

Architekturwettbewerb

Seminar am 15. Juni 2012 in Hall in Tirol, 09.00 bis 17.00 Uhr

Ausgangslage

Die Bedeutung des Architekturwettbewerbs als Verfahren zur Findung der besten Lösung für eine Bauaufgabe ist unumstritten. Ebenso unumstritten ist seine Bedeutung für das baukulturelle Selbstverständnis unserer Gesellschaft.

Abgesehen davon, bedeutet die Teilnahme an Architekturwettbewerben für Architektinnen und Architekten regelmäßig einen hohen Investitionsaufwand an Zeit, Energie und Geld.

Vor diesem Hintergrund wird erkennbar, wie wichtig Verfahrenssicherheit – sowohl in Bezug auf die Wahl des Verfahrens, wie auch in Bezug auf die konkrete Verfahrensgestaltung – ist. Denn was nützt der beste Beitrag, wenn das Verfahren nicht trägt?

Ziel

Die Teilnehmer dieses Seminars werden mit den strategischen Zielen der Projektentwicklung vertraut gemacht, verschiedene Wettbewerbsmodelle werden gegenübergestellt und analysiert. Im zweiten Teil der Veranstaltung werden Qualitätskriterien erörtert, Nutzen versus Aufwand dargestellt und die Frage nach den offensichtlichen und verborgenen Verfahrenszielen näher beleuchtet.

Der Seminarinhalt stellt das Basis-Know-how sowohl für Bauherren und Auslober, als auch für Verfahrensorganisatoren, Jurymitglieder und/oder Wettbewerbsteilnehmer dar.

Vortragende

Arch. DI Günther Stefan,

Arch. Dipl.-Ing. Günther Stefan ist seit 1995 in der Projektsteuerung tätig. 2011 gründete er die next-pm ZT GmbH. Tätigkeitsschwerpunkte sind die Projektentwicklung, die Projektsteuerung und das Wettbewerbsmanagement für zahlreicher Hochbauprojekte.

RA Dr. Christian Fink

Heid Schiefer Rechtsanwälte GmbH. Schwerpunkte Öffentliches Recht (Betreuung bei Behördenverfahren), Ausgestaltung und Betreuung von Architekturwettbewerben, Verfahren vor den Gerichtshöfen öffentlichen Rechts, Ziviltechnikerrecht, Beschaffung im Sektorenbereich.

DI Bernhard Falbesoner,

Regionalleiter BIG

Arch. DI Walter Niedrist

ao-architekten ZT-GmbH – Wettbewerbsvorbereitung

Veranstaltungsort und -termin

Das Seminar Architekturwettbewerb findet am Freitag, 15. Juni 2012 von 09.00 bis 17.00 Uhr (8 Unterrichtseinheiten) im Parkhotel Hall statt.

09.00 - 9.45 Uhr

Begrüßung, Vorstellungsrunde**Grundlagen - Berufspolitische Aspekte**

Architekt Hanno Vogl-Fernheim (Sektionsvorsitzender Architekten)

Architekt Rainer Noldin (Wettbewerbskonsulent)

Architekt Martin Schranz (Vorsitzender Wettbewerbsausschuss Tirol)

09.45 Uhr – 10.30 Uhr und 10. 45 - 12.15 Uhr

Verfahrenswahl und Schlüsselstellen der Auslobung

- Projektentwicklung/Masterplanung
- strategische Ziele des Verfahrens
- Einzelplaner/Generalplaner
- Wettbewerbsmodelle: Ideenwettbewerb/Realisierungswettbewerb
- Einstufige – mehrstufige Verfahren
- Beurteilung der Nachhaltigkeitsfrage im Wettbewerbsstadium
- sinnvolle und nicht sinnvolle Einengungen im Auslobungstext
- die praktische Gestaltung von Auslobungs- und Vergabeverfahren
- Verfahrenskosten

Mittagspause

13.15 - 14.45 Uhr und 15.00 - 15.45 Uhr

Verfahrensziele und -organisation

- Verfahrensziele
- Qualitätskriterien
- Nutzen vs. Aufwand - Wert des Wettbewerbes
- Visionen und Ausblicke für die Zukunft

Referent: Architekt Günther Stefan, RA Dr. Christian Fink

15.45 - 17.00 Uhr

Erfahrungsberichte zum Wettbewerb - Impulse und Diskussion

Referent: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner, Architekt Walter Niedrist,
RA Dr. Christian Fink

Veranstaltungsort: Parkhotel Hall in Tirol, Thurnfeldgasse 1, 6060 Hall in Tirol

Kosten: Seminarkosten unterstützt von der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Tirol und Vorarlberg € 170,- zzgl. 20% USt.
Beinhaltet Vortrag inkl. Skripten, Seminar Getränke und Pausen, sowie ein Mittagessen im Restaurant des Parkhotels.

Anmeldung: unter www.archingakademie.at - Architekturwettbewerb

Ansprechpartner:

Arch+Ing Akademie, Karlsgasse 9, 1040 Wien

Mag. Claudia Höller, Tel.: 01/505 17 81-10, claudia.hoeller@archingakademie.at